

DIE ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR NEUGRIECHISCHE STUDIEN
UND
DAS INSTITUT FÜR BYZANTINISTIK UND NEOGRÄZISTIK
DER UNIVERSITÄT WIEN

beehren sich, zu folgendem Vortrag einzuladen:

Montag, den 22. Juni 2009, 18.30 Uhr

Dr. Athanasios Anastasiadis

Hamburg

Die Grillparzer-Rezeption in Griechenland

Das dramatische Werk von Franz Grillparzer gelangte mit einer knapp 80-jährigen Verspätung nach Griechenland und erlebte zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine Blüte. Es war über drei Jahrzehnte lang auf den Bühnen präsent und wurde in der Presse kontrovers diskutiert.

Die Grillparzer-Rezeption ist aufs engste mit dem künstlerischen Werk des in Wien geborenen Regisseurs Thomas Oikonomou und mit dem übersetzerischen Werk des Autors Kostantinos Chatzopoulos verbunden.

Im Vortrag werden unter Berücksichtigung des soziokulturellen Kontextes am Beispiel der Dramen *Die Ahnfrau*, *Des Meeres und der Liebe Wellen* sowie *Medea* die Reaktionen der Kritiker auf die Aufführungen präsentiert und die sprachliche Gestaltung der Übersetzungen untersucht.

Der Vortrag findet im

Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien
1010 Wien, Postgasse 7, 1. Stiege, 3. Stock, Lift, statt.

Gäste willkommen!